

Newsletter

INFORMATIONEN IM FEBRUAR 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

um gesellschaftlich brisante Themen in die Diskussion zu bringen, hilft oft nur die direkte Konfrontation - das hat die 16-jährige **Klimaaktivistin Greta Thunberg** in den letzten Wochen immer wieder eindrucksvoll gezeigt. Neben großer Zustimmung zu den starken Forderungen der jungen Schwedin waren in den (sozialen) Medien aber auch hässliche Anfeindungen zu lesen, die viel darüber aussagen, wie Jugendliche häufig in der Gesellschaft verortet werden: Man nimmt sie einfach nicht so richtig ernst. So wurde Thunberg unter anderem vorgeworfen, sie würde von Erwachsenen instruiert, sie sei altklug und unhöflich. Besonders bezeichnend fand ich jene Stimmen, die auf Thunbergs Asperger-Syndrom abstellten, das gesellschaftspolitische Engagement der jungen Frau damit zu pathologisieren und zu delegitimieren versuchten.

An Greta Thunbergs Beispiel wird deutlich, wie wichtig **Streit für die gesellschaftliche Debatte** ist und welche Rolle junge Stimmen dabei spielen. Beide Aspekte sind in unserer Bildungsarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen zentral - vor allem in den kommenden Wochen: Wir laden junge Menschen bei unserem **diesjährigen Kunstwettbewerb "Un/Sichtbar"** ein zu zeigen, wo sie sichtbar werden konnten und wo vielleicht auch nicht - dabei zählen nicht nur medienwirksame Aktionen wie die Greta Thunbergs, sondern auch kleine, alltägliche Momente.

Außerdem starten wir Anfang März unsere neue **Diskussionsreihe "Streitbar"**: Hier diskutieren wir jeden ersten Donnerstag im Monat Themen, die kontrovers sind und bewegen. Einen richtigen Tresen und alkoholfreie Cocktails gibt es dabei übrigens auch.

Ich freue mich, Sie an der einen oder anderen Streitbar zu treffen und wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen,
Ihr Meron Mendel & das Team der Bildungsstätte Anne Frank

01

Heimat



GERMAN DREAM ODER ALBTRAUM?

Mit
Hengameh Yaghoobifarah & Dr. Sergey Lagodinsky,
Moderation: Hadija Haruna-Oelker

Donnerstag, 7. März 2019
um 19 Uhr

STREIT
Themen,
die
bewegen **BAR**

Die Bar öffnet ab 18.30 Uhr.
Der Eintritt ist frei.
Hansaallee 150

bildungsstätte
anne frank

Streitbar - Themen, die bewegen

Unsere monatliche Diskussionsreihe

"Heimat – German Dream oder Albtraum?"

Wir wollen nicht dabei zusehen, wie Konflikte in den Echokammern der Sozialen Netzwerke verschwinden. Darum laden wir am ersten Donnerstag im Monat zu unserer Diskussionsreihe "Streitbar" ein: Hier feiern wir die Debatte, hier treffen wir spannende Gäste zu strittigen Fragen.

Bei der ersten Streitbar diskutieren wir mit der Journalistin und Autorin **Hengameh Yaghoobifarah** (Missy Magazine, taz, Sammelband "Eure Heimat ist unser Albtraum"), dem Anwalt und Autor **Dr. Sergey Lagodinsky** (Jüdische Gemeinde zu Berlin sowie Bündnis 90/ Die Grünen) und Moderatorin **Hadija Haruna-Oelker** über das Thema "Heimat", das auch unter Migrant*innen, Jüdinnen und Juden, Schwarzen Menschen und People of Color umstritten ist: Für die einen lockt ein neues deutsches Integrationsversprechen mit Chancen auf Anerkennung und Aufstieg. Für die anderen verbirgt sich hinter einem weichgespülten Zugehörigkeitsfeeling die hässliche Fratze von völkischem Nationalismus, Hass und Gewalt.

Donnerstag, 7. März, 19 Uhr
Bildungsstätte Anne Frank
Eintritt Frei

[Zum Flyer](#)

Termine

Vortrag: Erscheinungsformen des antimuslimischen Rassismus

Wie äußert sich antimuslimischer Rassismus und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für Betroffene?

Vortrag von **Osman Özdemir**.

Mittwoch, 20. Februar, 14-15.30 Uhr

Café iZi, Frankfurt

[zum Flyer](#)



Tagung: Frankfurt und der Nationalsozialismus

Zur Vorbereitung auf die gleichnamige Ausstellung im kommenden Jahr werden aktuelle Forschungsprojekte zu Frankfurt im NS vorgestellt.

Mit einem Vortrag von **Dr. Meron Mendel** über Digitale Medien in der historisch-politischen Bildung.

Donnerstag, 21. und Freitag, 22. Februar

Historisches Museum Frankfurt

[Zum Flyer](#)



Konferenz: Antisemitismus im Fußball

Mit **Peter Fischer** (Präsident Eintracht Frankfurt), **Esther Schapira** (Hessischer Rundfunk), **Daniel Cohn-Bendit** (Publizist und Politiker), **Ronny Blaschke** (Journalist) u. v. m.

Donnerstag, 21. Februar, 11-18 Uhr
Haus des deutschen Sportes Deutscher Olympischer Sportbund e.V. Frankfurt

Es gibt noch wenige Restplätze!

[Zum Flyer](#)



Fachtag: "radikal"

Fachtag im Rahmen unseres Projekts "radikal" zum Thema "**Türkischer Nationalismus in Deutschland? Umgang mit Radikalisierung im pädagogischen Raum**".

Mit einem Vortrag von **Dr. Kemal Bozay** (Universität zu Köln).

Donnerstag, 14. März, 10-16.30 Uhr
Jugend- und Sozialamt Frankfurt

Anmeldung bitte bis zum 8. März
an nkhan@bs-anne-frank.de.



Lesung: Emil Ferris: "Am liebsten mag ich Monster"

Die US-Amerikanerin liest aus ihrem mehrfach preisgekrönten Comic "Am liebsten mag ich Monster". Lesung und Gespräch finden in englischer Sprache statt.

Sonntag, 17. März, 19 Uhr
Bildungsstätte Anne Frank

Nähere Informationen finden Sie in den nächsten Tagen auf unserer Homepage!



Vorschau: Vernissage "Das Gegenteil von Gut"

Ende März laden wir zur Vernissage der Sonderausstellung "**Das Gegenteil von Gut - Antisemitismus in der Linken**" ein, die im Rahmen des gleichnamigen Modellprojekts entstanden ist.

Mit näheren Informationen kommen wir zeitnah auf Sie zu!

Zur Projektseite



(Neu) Im Angebot

Kunstwettbewerb 2019: Un/Sichtbar

Wer bestimmt, wer in der Öffentlichkeit auftreten kann? Wem wird heute zugehört? Und wer bleibt dabei im Hintergrund?

Bei unserem diesjährigen Kunstwettbewerb laden wir Jugendliche ein, in fünf Fotos zu zeigen, wo sie unsichtbar gemacht wurden oder sichtbar werden konnten.

Auch dieses Jahr gibt es viele tolle Preise zu gewinnen!

Einsendeschluss ist der 1. April!

[Zum Flyer](#)



Wir fördern Bündnisse: Zusammen sind wir stärker!

Die Partnerschaft für Demokratie Frankfurt unterstützt im Jahr 2019 die Zusammenarbeit zwischen Initiativen und Vereinen, die sich für eine solidarische Stadtgesellschaft einsetzen.

Projekte können mit bis zu 4000€ gefördert werden.

Bewerbungsschluss ist der 15. Februar!

[Zur Homepage der Partnerschaft für Demokratie](#)



Info-Abend: Demokratieprofis am Werk

Wo Vielfalt gelebt wird, muss auch über Diskriminierung nachgedacht werden. Ungefähr 30% der Deutschen haben sie erlebt, die meisten von ihnen am Arbeitsplatz. Auch negative gesellschaftliche Entwicklungen wie der erstarkende Populismus und die zunehmende Radikalisierung erreichen die Betriebe. Wie darauf reagieren?

Worauf kommt es bei der Gestaltung eines diskriminierungsfreien Arbeitsumfelds an? Im Rahmen unseres Projekts **Demokratieprofis am Werk** laden wir zum Infoabend mit dem Titel "Vielfalt im Betrieb - Strategien, Qualität und Netzwerke" ein. Renommierte Expert*innen und langjährige Praktiker*innen sprechen zu Themen wie Diversity Management, Gleichbehandlungsgesetz und Unternehmenskultur.

Donnerstag, 28. März, 19 Uhr
Bildungsstätte Anne Frank

Bei Interesse schreiben Sie bitte eine Mail an Nicole Broder:
nbroder@bs-anne-frank.de

[Zum Projektflyer](#)



Das Mobile Lernlabor "Mensch, Du hast Recht(e)!"

Unser Mobiles Lernlabor "**Mensch, Du hast Recht(e)!**" ist seit 2014 auf Tour - durch Hessen und seit letztem Jahr auch durch die Schweiz, wo es einen Zwilling nach Frankfurter Vorbild hat.

Das Original ist noch bis 26. Februar in der Gedenkstätte Point Alpha in Geisa zu sehen.

Alle weiteren Termine finden Sie auf der [Seite des Mobilien Lernlabors](#).

In diesem Jahr hat das Mobile Lernlabor noch Termine frei, zum Beispiel vom **5. April bis zum 2. Mai**.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Anna Blum: duhastrechte@bs-anne-frank.de



Rückspiegel

"Löschen Dich" - Hassrede im Netz und was man dagegen tun kann

Im Januar haben wir unter dem Titel "Löschen Dich" im Schauspiel Frankfurt über Hassrede im Netz und was man dagegen tun kann diskutiert - gemeinsam mit **Nava Zarabian** von Jugendschutz.net, **Olivia Sarma** von der Beratungsstelle response Hessen, **Ayesha Khan**, Netzaktivistin und Autorin und mehrfach Betroffene von Hate Speech und **Ali Can**, Aktivist und Speaker, der 2018 den Hashtag MeTwo initiierte, unter dem Menschen bei Twitter über alltägliche Rassismuserfahrungen berichteten.

Die von der hr-Journalistin **Pola Sarah Nathusius** moderierte Veranstaltung gibt es als Audiomitschnitt auf unserem Podcast-Portal.

[Zum Podcast](#)

[Zur Handreichung "Was tun gegen Hate Speech?"](#)



Zum 27. Januar: Deutsche Erinnerungspolitik in der Kritik

"Wir müssen feststellen, dass die vielfältigen und etablierten Formen des Erinnerns und Gedenkens wirkungslos bleiben, wenn es um aktuelle Formen von Antisemitismus geht." Dr. Meron Mendel

Zum 74. Jahrestag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz haben wir eine ernüchternde Bilanz der deutschen Erinnerungspolitik gezogen: Das Gedenken an die toten Opfer des Nationalsozialismus schließt Ignoranz, Ressentiments, Anfeindungen und offenen Hass gegen lebende Jüdinnen und Juden nicht aus.

[Zur Pressemitteilung.](#)



Panorama

Frankfurter Erklärung der Vielen - wir sind dabei!

Von der Städelschule über das Künstlerhaus Mousonturm, das Jüdische Museum Frankfurt und das Architekturmuseum bis zur Bildungsstätte Anne Frank verpflichten sich in der Frankfurter Erklärung der vielen zahlreiche Frankfurter Institutionen dazu, Vielfalt und Pluralität zu fördern und anderen den Raum zu geben, sich an unseren Diskussionen und Entscheidungen zu beteiligen.

[Zur Erklärung](#)

Frankfurter Rundschau, 2. Februar 2019
"Stärke zeigen gegen rechts in Frankfurt"
[Artikel lesen](#)

Frankfurter Rundschau, 2. Februar 2019
"Frankfurt: Gemeinsam gegen den Hass"
[Artikel lesen](#)



Solidarität mit den Betroffenen rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

Vor dem Hintergrund der Morddrohungen gegen die Frankfurter Rechtsanwältin Seda Basay-Yildiz von einer rechtsextremen Gruppe sowie den Anschlägen auf linke Projekte in Frankfurt haben wir gemeinsam mit der Türkischen Gemeinde Deutschland, dem Republikanischen Anwältinnen- und Anwälteverein und anderen die **Frankfurter Erklärung in Solidarität mit den Betroffenen rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt** initiiert.

Sie können die Erklärung mit Ihrer Unterschrift unterstützen!

[Zur Petition](#)

Belltower News, 4. Februar 2019

"Die 'Frankfurter Erklärung' als Zeichen gesellschaftlicher Solidarität"

[Artikel lesen](#)



Neues aus Berlin

Am 12. Juni 2019 wäre Anne Frank 90 Jahre alt geworden. Das Anne Frank Zentrum Berlin begeht an diesem Tag in Kooperation mit Schulen in ganz Deutschland den Anne Frank Tag. Ziel des Tages ist, an Anne Frank zu erinnern und das Engagement für eine demokratische Gesellschaft zu stärken. Die Anmeldung für interessierte Schulen beginnt im Februar. Bitte merken Sie sich den 12. Juni bereits jetzt für Ihre Schule vor.

[Zur Homepage des Anne Frank Zentrums](#)

In den Medien

Pressespiegel

Zum Holocaust-Gedenktag:

HR2, 31. Januar 2019
"Klassenfahrt nach Auschwitz oder die Zukunft der Erinnerung"
[Podcast anhören](#)

ZDF, 27. Januar 2019
"Gedenken an Auschwitz-Befreiung"
[Beitrag ansehen](#)

DW, 26. Januar 2019
"Streit um Holocaust-Gedenken"
[Artikel lesen](#)

*Erfahrung jüdischer Schüler*innen:*

Frankfurter Allgemeine Zeitung, 24. Januar 2019
"Zwischen Gedenken und Antisemitismus"
[Artikel lesen](#)

Rechtstremismus bei der Polizei:

hr-info, 17. Januar 2019
"Rechtsextremisten bei der Polizei - Wie stark und gefährlich sind sie?"
[Podcast hören](#)

Folgen Sie uns online!



bildungsstätte
anne frank

Bildungsstätte
Anne Frank e.V.
Hansaallee 150
60320 Frankfurt

Telefon 069-560002-0
Fax 069-560002-50
info@bs-anne-frank.de
www.bs-anne-frank.de

Besuchen Sie uns bei

facebook